



Im ehrenamtlichen Einsatz beim Werra-Meißner-Tag: Otto Frank, Wolfgang Fischer, Claudia Herwig und Hartmut Adam (v. li.).

Foto: WR

# Bürgerstiftung sagt danke

Am Werra-Meißner-Tag brachten Waffeln, Kuchen und Kaffee 2000 Euro ein

**ESCHWEGE.** „Wir sind begeistert von der enormen Unterstützung durch unsere Stifter und Freunde“, kommentiert Vorstandsmitglied Gudrun Lang die Beteiligung der Bürgerstiftung beim Werra-Meißner-Tag. Als Teil des Werratal-Genießermarktes verkaufte die Bürgerstiftung Kaffee, Kuchen und frisch gebackene Waffeln für einen gemeinnützigen Zweck. Über 40 Stifter haben persönlich am Stand mit angepackt, u.a. die Landfrauen der Bezirksverbände Eschwege und Witzenhausen. Auch Landrat und Stifter Ste-

phan Reuß, Landtagsvizepräsident Lothar Quanz und sogar die ehemalige Ministerin Barbara Stolterfoht griffen hilfreich zur Kuchenschaufel.

Noch viel größer ist der Kreis derjenigen, die der Bürgerstiftung Kuchen zur Verfügung gestellt haben. Zu den Spendern zählen neben zahlreichen Privatpersonen z.B. die Gemeinnützigen Werkstätten Eschwege, das Wohn- und Pflegezentrum Lindenhof, die Familienbildungsstätte in Eschwege, die Werkstatt für junge Menschen und die Hospizgruppen im Werra-

Meißner-Kreis. Insgesamt konnten über 100 gespendete Kuchen verkauft werden. Die Friedrich-Wilhelm-Schule hat freundlicherweise die Nutzung der Cafeteria ermöglicht. „Wir können uns gar nicht bei allen persönlich bedanken und sagen daher auf diesem Weg herzlichen Dank an alle, die mitgearbeitet oder uns mit Sachspenden unterstützt haben.“ Mit dem Gewinn von knapp 2 000 Euro unterstützt die Bürgerstiftung das Baby-Begrüßungspaket in Zusammenarbeit mit dem Bündnis für Familie. (WR)